**Antrag auf Genehmigung/Förderung**

**offener Ganztagsangebote  
für Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 5**

**2022/2023**

Die Beantragung erfolgt gemäß der jeweils gültigen Bekanntmachung zu offenen Ganztagsangeboten an Schulen des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie der ergänzenden Hinweise und Bedingungen im kultusministeriellen Schreiben zum Antragsverfahren für offene Ganztagsangebote.

Der Antrag ist vom jeweiligen Schul(aufwands)träger sowie der Schulleitung auszufüllen und mit den entsprechenden **Anlagen** einzureichen.

Die Einreichung der Antragsunterlagen erfolgt für Mittelschulen über das **Staatliche Schulamt**, für Realschulen und Gymnasien über die **MB-Dienststelle** und für Wirtschaftsschulen und Förderschulen unmittelbar an die **Regierung** als Genehmigungsbehörde.

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Antragssteller / Schul(aufwands)träger:** | |
|  |  |
| Name der Institution: |  |
| Straße / Hausnr.: |  |
| PLZ / Ort: |  |
| Ansprechpartner:  (Amtsbez., Vorname, Name) |  |
| Telefon: |  |
| E-Mail: |  |
|  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Schule:** | |
|  |  |
| Schulnummer: |  |
| Schulart: | FS  MS  RS  GYM  WS |
| Trägerschaft Schule: | staatlich  kommunal  freie Trägerschaft |
| Name Schule: |  |
| Straße / Hausnr.: |  |
| PLZ / Ort: |  |
| Telefon: |  |
| E-Mail: |  |
| Schulleitung/Leitung: (Dienstbez., Vorname, Name) |  |
|  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Anzahl der Gruppen:** | |
| Auf Grundlage der **verbindlichen Anmeldungen** soll zum kommenden Schuljahr an der oben angeführten Schule die Einrichtung eines OGTS Angebots mit folgender Anzahl an Gruppen durchgeführt werden: | |
| **Anzahl der OGTS-Gruppen insgesamt:**  (inkl. bereits dauerhaft genehmigter Gruppen)  **Davon bereits dauerhaft genehmigte Gruppen:**  Somit wird für die oben angeführte Schule eine Genehmigung bzw. Förderung in folgendem Umfang beantragt:  **Anzahl noch zu genehmigender Gruppen:** |  |

|  |
| --- |
| **4. Art der Genehmigung** |
| Für die noch zu genehmigenden Gruppen im offenen Ganztagsangebot wird im angegebenen Umfang eine **unbefristete** Genehmigung bzw. Bestätigung auf Vorliegen der Genehmigungsvoraussetzungen beantragt.  Für die noch zu genehmigenden Gruppen im offenen Ganztagsangebot wird im angegebenen Umfang eine **befristete** Genehmigung bzw. Zusage auf Förderung für das Schuljahr  beantragt. |

|  |
| --- |
| **5. Hinweise:** |
| Für alle Gruppen ist eine jährliche Meldung der tatsächlichen Gruppenzahl mit dem Meldeblatt (**Anlage 2**) sowie eine namentliche Meldung aller teilnehmenden Schülerinnen und Schüler mit der Teilnehmerliste (**Anlage 3**) erforderlich!  Änderungen der Schülerzahlen sind auch während des Schuljahres der zuständigen Regierung mitzuteilen, falls sich diese auf die Gruppenbildung gemäß den Vorgaben bzw. die genehmigte Gruppenanzahl auswirken.  Diesem Antrag ist zudem ein pädagogisches Konzept (**Anlage 4**) beizufügen. |

|  |
| --- |
| **6. Anmerkungen:** |
|  |

|  |
| --- |
| **7. Erklärung des Schul(aufwands)trägers** |
| 1. Der unterzeichnende Schul(aufwands)träger beantragt hiermit die staatliche **Genehmigung des offenen Ganztagsangebotes** als schulische Veranstaltung an der oben genannten Schule für die angegebene Zahl von Gruppen, für den angegebenen Zeitrahmen und in den Räumen der oben genannten Schule bzw. auf den Flächen des Schulgeländes. 2. Der unterzeichnende Schul(aufwands)träger erklärt hiermit sein **Einverständnis** mit den Bestimmungen der Bekanntmachung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus in der jeweils gültigen Fassung sowie den im kultusministeriellen Schreiben zum Antragsverfahren für die Einrichtung offener Ganztagsangebote angeführten Hinweisen und Bestimmungen. 3. Dem unterzeichnenden Schul(aufwands)träger ist bekannt, dass der Freistaat Bayern die Genehmigung des offenen Ganztagsangebots ganz oder teilweise **widerrufen** kann, wenn die Genehmigungsvoraussetzungen tatsächlich nicht vorliegen oder nachträglich entfallen. 4. Dem unterzeichnenden Schul(aufwands)träger ist bekannt, dass der Freistaat Bayern die Genehmigung nach Maßgabe der verfügbaren Haushaltsmittel auf eine bestimmte Zahl der angemeldeten Gruppen **beschränken** kann. 5. Die Planungen sind gemäß Art. 6 Abs. 4 Satz 3 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) im Benehmen mit den Trägern der öffentlichen **Jugendhilfe** erfolgt.   **bei staatlichen Schulen:**   1. Der unterzeichnende Schulaufwandsträger erklärt hiermit sein **Einverständnis**, den zusätzlich für den Ganztagsbetrieb anfallenden **Sachaufwand** im Sinne von Art. 3 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG) zu tragen und verpflichtet sich, die pauschale **Kostenbeteiligung in der jeweils festgelegten Höhe** (derzeit 6.604 €) je angemeldeter und genehmigter Gruppe und Schuljahr für den Personalaufwand zu entrichten. Die Genehmigung erfolgt unter dem **Vorbehalt**, dass die pauschale Kostenbeteiligung für den Personalaufwand durch den Schulaufwandsträger nach Anforderung durch die Regierung an den Freistaat Bayern entrichtet wird.   **bei kommunalen Schulen und Schulen in freier Trägerschaft**   1. Der unterzeichnende Schulträger erklärt hiermit sein **Einverständnis**, den zusätzlich für den Ganztagsbetrieb anfallenden **Sachaufwand** im Sinne von Art. 3 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG) zu tragen. 2. Der unterzeichnende Schulträger versichert, dass das offene Ganztagsangebot von einer Lehrkraft oder pädagogischen Fachkraft an der Schule geleitet wird. 3. Der unterzeichnende Schulträger versichert, dass er für das jeweilige offene Ganztagsangebot **keine weiteren staatlichen Zuwendungen** erhält oder beantragt, als die festgelegte Förderung. |

***Schul(aufwands)träger***

|  |  |
| --- | --- |
| Der Schul(aufwands)träger erklärt sein Einverständnis mit den anfgeführten Bedingungen. Ihm ist bewusst, dass die Einrichtung und Durchführung des offenen Ganztagsangebots auf Grundlage der entsprechenden Bestimmungen der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zu erfolgen hat, um eine entsprechende Förderung zu erhalten. Dem Antrag sind die notwendigen Anlagen beigefügt. | |
|  |  |
|  |  |
| (Ort, Datum) | Unterschrift Schul(aufwands)träger |
|  |  |
| (Vorname, Name, Funktion) | Stempel |

***Schulleitung***

|  |  |
| --- | --- |
| Die sachliche Richtigkeit des Antrags wird bestätigt. Die Schulleitung hat von der Bekanntmachung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zu offenen Ganztagsangeboten an Schulen in der jeweils gültigen Fassung sowie den im kultusministeriellen Schreiben zum aktuellen Antragsverfahren für die Einrichtung offener Ganztagsangebote angeführten Hinweisen und Bestimmungen Kenntnis genommen. Die Schulleitung versichert, das offene Ganztagsangebot gemäß diesen Vorgaben durchzuführen und die Verantwortung für die Durchführung als schulische Veranstaltung zu übernehmen. | |
|  |  |
|  |  |
| (Ort, Datum) | Unterschrift Schulleitung |
|  |  |
| (Vorname, Name der Schulleitung) | Stempel |

***Schulaufsicht*** *(Schulamt bzw. Regierung/MB-Dienststelle)*

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Die angegebenen Räumlichkeiten liegen **im Schulgebäude** oder **auf dem Schulgelände**. | | | |
|  | Die angegebenen Räumlichkeiten liegen **in unmittelbarer Erreichbarkeit** zur Schule: | | | |
| Der Antrag auf Genehmigung/Förderung entspricht den Bestimmungen in der Bekanntmachung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zu offenen Ganztagsangeboten an Schulen in der jeweils gültigen Fassung sowie den im kultusministeriellen Schreiben zum Antragsverfahren für die Einrichtung offener Ganztagsangebote angeführten Hinweisen und Bestimmungen. | | | | |
| Der Antrag wird befürwortet: | | ja | | nein |
|  | | |  | |
|  | | |  | |
| (Ort, Datum) | | | Unterschrift Schulaufsicht | |
|  | | |  | |
| (Vorname, Name, Funktion) | | | Stempel | |

***Genehmigungsbehörde***

|  |  |
| --- | --- |
| eingegangen am: | abgelehnt / befürwortet |
|  |  |
|  |  |
| (Datum) | Unterschrift |